



„Unsere Spezialisierung spiegelt sich in hoher Besucherfrequenz“

Alfred Hogeback, Geschäftsführer

■ Die neuen **RKI-Richtlinien 2012** zur Aufbereitung weckten großes Interesse für unsere neuen Produkte. So wurde das neue BIB forte eco als erstes QAV-freies Instrumentendesinfektionsprodukt für alle Instrumente vorgestellt. Das bereits VAH-gelistete Hochleistungsdesinfektionsmittel ist nicht nur um 50 Prozent ergiebiger als zuvor, es konnte sogar die unübertroffene Materialverträglichkeit des bisherigen BIB forte noch weiter optimiert und gesteigert werden.

Großes Interesse fanden die Produkte zur Instrumenten-„Vorbehandlung“ und -„Vorreinigung“ IC-100 und AlproZyme. Beide Produkte sind ideal zum Lösen von Protein, Geweberückständen und Biofilm von Oberflächen von Medizinprodukten, wie Instrumente, rotierendes Präzisionsinstrumentarium und Endoskope etc.

Gleichzeitig erfüllen IC-100 und AlproZyme die Anforderungen der KRINKO, des RKI und des BfArM zur wirkungsvollen und schonenden Reinigung vor der Desinfektion/Sterilisation.

Beide Produkte optimieren und verbessern signifikant die manuelle wie maschinelle Aufbereitung, da der gefürchtete Oberflächenangriff (Korrosion), verursacht durch im Blut vorhandene Mineralien, verhindert wird. Beide Produkte sind natürlich völlig aldehydfrei, und IC-100 enthält ebenfalls keinen Alkohol, um Proteinfixierungen zu verhindern.

Zur Aufbereitung der Übertragungsinstrumente mit WL-clean/WL-cid ist IC-100 ebenfalls die ideale Ergänzung, um äußerlich anhaftende Rückstände leicht und ohne Proteinfixierung zu entfernen. Als gebrauchsfertige Tuchvariante stehen alternativ die bewährten, mit IC-100 getränkten CleanWipes zur Verfügung.

Auch die Weiterentwicklung der ALPRO-Produkte für die Betriebswasserentkeimung und Biofilmentfernung, von wasserführenden zahnärztlichen Behandlungsplätzen, mit Biofilm Remover (BRS), Alpron und Bilpron erfreuten sich

großen Interesses, vor allem vonseiten der Handels- und Industriepartner.

Die neuen Produkte und auch die Weiterentwicklungen der bestehenden Produkte waren für Zahnärzte und Handel ein echter Messemagnet. Unsere Nischenprodukte wurden vom Fachhandel, der Zahnärzteschaft und den Hygienikern wieder einmal gelobt und anerkannt. Dieses galt ebenso für die Standpositionierung wie auch für den neuen Messestand und die Produktpräsentation.

Trotz der schlechten Wetterverhältnisse am ersten Tag und der sich daraus ergebenden Terminverschiebungen hatten wir



an den Folgetagen das Gefühl, auch wegen des großen Interesses, dass die Besucherzahlen wie in 2011 entsprechend hoch waren. Die IDS hat auch in diesem Jahr eindrucksvoll bewiesen, wie wichtig diese Messe auch als Tendenzbarometer für den Dentalmarkt ist.

Auf der IDS 2013 hat sich wieder einmal gezeigt, dass durch die positive Stimmung gute Verkaufsabschlüsse aus dem In- und Ausland erzielt werden konnten. Aufgrund der vielen Gespräche und der positiven Zustimmung der Besucher wurde uns immer wieder bestätigt, dass ALPRO mit seiner umfassenden Produktpalette auf dem richtigen Weg ist und der Erfolg im Jahr 2013 weiter anhält. ◀◀

50 Jahre Vita Metall Keramik – VMK

Wegweisend bei der Verblendung von Zahnersatz



3446_1D



VITA shade, VITA made.

VITA

Ein Lächeln verändert die Welt

Immer mehr Menschen dürfen heute auf ein ästhetisch ansprechendes Lächeln vertrauen. Das verdanken Sie nicht zuletzt den drei Buchstaben „VMK“. Sie stehen für die 1962 von VITA eingeführte „VITA Metall Keramik“, die Zahn Technikern erstmals die Möglichkeit gab, festsitzenden Zahnersatz mit hohen ästhetischen Ansprüchen

zu verbinden. Wie sehr VITA als Innovator damit den Nerv der Zeit traf und einen völlig neuen Markt schuf, zeigen die zahllosen Nachahmer. Bereits nach kurzer Zeit verselbständigte sich der Markenname „VMK“ zum Gattungsnamen für die gesamte Metallkeramik.

www.vita-zahnfabrik.com

facebook.com/vita.zahnfabrik